

Lyrik | Peter Engel: Späte Antwort an Robert Gernhardt

Sonette find ich sowas von gediegen,
ich schreibe täglich eines mit der Hand,
und kann davon genug noch gar nicht kriegen,
sie sind was für das Herz und für'n Verstand.

Wie ich Sonette immer stärker liebe,
das gebe ich hier deutlich zu verstehn,
und wenn mir gar nichts andres übrigbliebe,
Sonette schrieb ich glatt im Handumdrehn.

Ich finde die Sonette gar nicht schwierig,
sie schreiben sich wie von alleine hin,
sind klar und ehrlich, gar nicht schmierig.

Auch sind sie schon erprobt seit langen Zeiten,
sie klingen gut und machen durchweg Sinn,
ihr Mehrwert ist doch gar nicht zu bestreiten.

| [PETER ENGEL](#)

| *Peter Engel lebt und arbeitet in Hamburg. Er veröffentlichte Lyrik, u. a. in ›Rückwärts voraus‹ und ›Wolkisch lernen‹, und gibt seit 2014 gemeinsam mit Günther Emig ›Hammer + Veilchen‹ heraus, eine*